

Nationales Digital Health Symposium

Das 1. Nationale Digital Health Symposium der Gesellschaft für Versicherungswissenschaft und -gestaltung e.V. (GVG) und der Technologie- und Methodenplattform für die vernetzte medizinische Forschung e.V. (TMF) steht ganz im Zeichen der Chancen der durchgreifenden Digitalisierung im Gesundheitssystem. Mit der neuen gemeinsamen Veranstaltung wollen GVG und TMF den sektorübergreifenden Austausch und die Vernetzung von Leistungserbringern, Kostenträgern und der medizinischen Forschung befördern.

Unter dem Leitmotiv „Apps, Akten und AI: Digitale Gesundheitsinnovationen made in Germany?“ fragen wir im Premierenjahr nach den regulatorischen Rahmenbedingungen und konkreten Erfolgsfaktoren für ein Gelingen der Digitalwende in unserem Gesundheitswesen. Ziel ist, geeignete digitale Gesundheitsanwendungen schneller zu erproben, zu bewerten und im 1. Gesundheitsmarkt zu etablieren, um die Versorgung von Patientinnen und Patienten zu verbessern und den Wissenschafts- und Wirtschaftsstandort Deutschland zu stärken.

Die Veranstaltung richtet sich gleichermaßen an Vertreterinnen und Vertreter der Forschung und Wissenschaft, der Leistungserbringer, gesetzlicher und privater Kostenträger, der Start-Ups und Branchenverbände sowie der Politik und Patientenorganisationen. Gemeinsam wollen wir das lernende Gesundheitssystem der Zukunft gestalten.

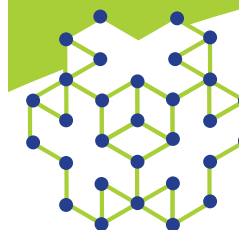
Veranstalter

Die TMF ist die Dachorganisation für die medizinische Verbundforschung in Deutschland. Sie ist die Plattform für den interdisziplinären Austausch und die projekt- wie standortübergreifende Zusammenarbeit, um gemeinsam die organisatorischen, rechtlich-ethischen und technologischen Probleme der modernen medizinischen Forschung zu identifizieren und zu lösen. Die Lösungen reichen von Gutachten, generischen Konzepten und IT-Anwendungen über Checklisten und Leitfäden bis zu Schulungs- und Beratungsangeboten. Die TMF stellt diese Lösungen frei und öffentlich zur Verfügung.

Die Gesellschaft für Versicherungswissenschaft und -gestaltung e.V. (GVG) repräsentiert das System der sozialen Sicherung in Deutschland. Seit ihrer Gründung im Jahr 1947 ist die GVG das zentrale Diskussionsforum für die stetige Weiterentwicklung der sozialen Sicherheit in Theorie und Praxis. Kernbereiche der Arbeit sind die Entwicklung von Konsenspositionen zu aktuellen Entwicklungen, wichtigen Reformfragen und zukünftigen Herausforderungen. Nahezu alle relevanten Institutionen im Bereich der sozialen Sicherheit sind in der GVG organisiert.

TMF – Technologie- und Methodenplattform für die vernetzte medizinische Forschung e.V.
Charlottenstraße 42/Dorotheenstraße
10117 Berlin
Tel.: +49 30 22 00 24 70
info@tmf-ev.de | www.tmf-ev.de

GVG - Gesellschaft für Versicherungswissenschaft und -gestaltung e.V.
Reinhardtstraße 34
10117 Berlin
Tel.: +49 30 8561123-20
info@gvg.org | www.gvg.org



NATIONALES DIGITAL HEALTH SYMPOSIUM 2019

APPS, AKTEN UND AI:
DIGITALE INNOVATIONEN MADE IN GERMANY

veranstaltet von:

GVG GESELLSCHAFT
FÜR VERSICHERUNGSWISSENSCHAFT
UND -GESTALTUNG E.V.

TMF – Technologie- und Methodenplattform
für die vernetzte medizinische Forschung e.V.



Programm

(Stand: 08.11.2019)

Programm

Organisatorisches

09.00 Uhr Teilnehmerregistrierung und Begrüßungskaffee

10.00 Uhr Eröffnung

- **Prof. Dr. Dr. Christian Dierks** (Dierks+Company, GVG-Facharbeitsgruppe Digitalisierung und eHealth)
- **Sebastian C. Semler** (Geschäftsführer TMF e.V.)

10.30 Uhr Grußworte

- **Christian Klose** (Bundesministerium für Gesundheit)
- **Hannelore Loskill** (Bundesarbeitsgemeinschaft SELBSTHILFE)

11.00 Uhr Hilfreich sein: Bedarf erkennen. Lösungen entwickeln

- Digitale Innovationen in der Patientenversorgung
Prof. Dr. Jürgen R. Schäfer (Zentrum für unerkannte und seltene Erkrankungen), **Dr. med. Monika Nothacker, MPH** (AWMF-Institut für Medizinisches Wissensmanagement - AWMFIMWi)
- Anforderungen an digitale Gesundheitsanwendungen aus Sicht von Krankenkassen und Patientensicherheit
Christian Hälker (Verband der privaten Krankenversicherung e.V.), **Marcel Weigand** (Aktionsbündnis Patientensicherheit e.V.), **Michael Weller** (GKV-Spitzenverband)
- Panel-Talk: Die elektronische Patientenakte in Versorgung und Forschung
Prof. Dr. Thomas Ganslandt (Universitätsmedizin Mannheim), **Dr. Markus Leyck Dieken** (gematik GmbH), **Dr. Bernhard Tenckhoff** (Kassenärztliche Bundesvereinigung), **Mag. Eva-Maria Pfandlsteiner, LL.M** (Bundesministerium für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz der Republik Österreich)

12.30 Uhr Mittagspause

13.30 Uhr Praktisch werden: Digitale Anwendungen in die Versorgung bringen

- Software als Medizinprodukt
Prof. Dr. Rainer Röhrig (Uniklinik RWTH Aachen)
- Wie kommen digitale Innovationen in die Versorgung?
Dr. Ing. Wolfgang Lauer (Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte), **Dr. Monika Lelgemann** (Gemeinsamer Bundesausschuss)
- Evidenzkriterien für digitale Gesundheitsanwendungen
Dr. Johannes Bittner (Bertelsmann Stiftung), **Dr. Wojciech Samek** (Fraunhofer Heinrich-Hertz-Institut)
- Verheißung erster Gesundheitsmarkt?
Alexander Pröll (Entrance-Gesellschaft für Künstliche Intelligenz und Robotik)

15.00 Uhr Kaffeepause und Präsentation des Roboters „Pepper“

15.30 Uhr Fortsetzung - Praktisch werden: Digitale Anwendungen in die Versorgung bringen

- Digitale Versorgungsinnovationen aus der Forschung
Prof. Dr. Falk Schwendicke (dentalXr.ai), **Dr. Wiebke Schirrmeister** (AKTIN)
- Panel-Talk: Das lernende Gesundheitssystem 2025
Dr. Johannes Bittner (Bertelsmann Stiftung), **Priv.-Doz. Dr. med. Peter Bobbert** (Bundesärztekammer), **Prof. Dr. Jörg Debatin, MBA** (Health Innovation Hub), **Prof. Dr. med. Wolfgang Hoffmann, MPH** (Universitätsmedizin Greifswald), **Prof. Dr. Claudia Schmidtke** (MdB, Bundespatientenbeauftragte)

16.45 Uhr Fazit

- Andreas Storm** (Vorsitzender GVG-Ausschuss Gesundheit und Pflege, Vorstandsvorsitzender DAK- Gesundheit), **Sebastian C. Semler** (Geschäftsführer TMF e.V.)

17.00 Uhr Ende der Veranstaltung

Termin:

Donnerstag, 14. November 2019, 10.00 - 17.00 Uhr

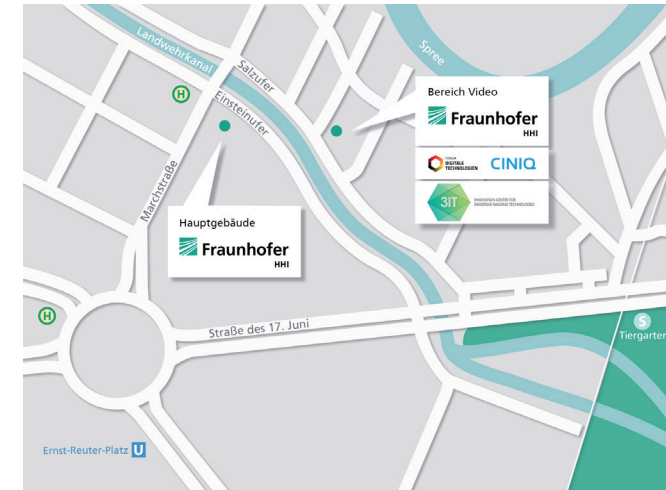
Ort:

Fraunhofer Heinrich-Hertz-Institut (Hauptgebäude)
Einsteinufer 37
10587 Berlin

Moderation:

Dr. Franz Bartmann

Anreise:



Ansprechpartner:

Geschäftsstelle TMF e.V.
Juliane Gehrke (organisatorische Fragen)
Tel.: +49 (30) 22 00 24 717
E-Mail: juliane.gehrke@tmf-ev.de

Anmeldung:

Die Teilnahme ist kostenlos, die Teilnehmerzahl ist begrenzt.
Die Anmeldung erfolgt online unter www.digital-health-symposium.de.